

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Hauptausschusses der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Büchen am Dienstag, den 24.06.2014; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender

Werner, Hartmut

Gemeindevertreterin

Hanebuth, Karin

Gemeindevertreter

Fehlandt, Peter

Kwast, Andreas

Melsbach, Thorsten

Rademacher, Wolfgang

Räth, Markus

bis Top 17

Verwaltung

Möller, Uwe

Schriftführerin

Volkening, Tanja

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 4) Niederschrift vom 31.03.2014
- 5) Berichtswesen
- 6) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) Ergebnis Runder Tisch: Videoüberwachung am Busbahnhof
- 9) Rutschlandebecken im Waldschwimmbad
- 10) Ablauf der Einwohnerversammlung 2015
- 11) Einführung eines papierlosen Sitzungsdienstes
- 12) Antrag des BKJB auf Sitzungsgeld
- 13) Sachstand zum Rettungsdienst
- 14) Aktion der BWV: Büchen plus
- 15) Aufhebung der Wiederbesetzungssperre StellenplanNr. 53
- 16) Tagesordnungspunkte für die GV
- 17) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Werner eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Herr Werner beantragt, den Tagesordnungspunkt Grundstücksangelegenheiten in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, den Tagesordnungspunkt Grundstücksangelegenheiten in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Herr Werner berichtet, dass der Hauptausschuss in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 31.03.2014 einer stundenweisen Springerkraft zur Unterstützung des Vorzimmers zugestimmt hat.

4) Niederschrift vom 31.03.2014

Gegen die Niederschrift vom 31.03.2014 erheben sich keine Einwände.

5) Berichtswesen

Zum vorliegenden Berichtswesen bittet Herr Räth um Auskunft, ob ein Gespräch mit Frau Kelling zur Rentenberatung stattgefunden hat und ob der Sicherheitsdienst für die Veranstaltung Rock am Pool verändert wird.

Herr Möller gibt bekannt, dass das Angebot der Rentenberatung durch Frau Kelling bei uns im Bürgerhaus erhalten bleibt. Zur Veranstaltung Rock am Pool gibt es im Bereich des Sicherheitsdienstes keine Änderungen zum Vorjahr.

6) Bericht des Ausschussvorsitzenden

Herr Werner verweist auf die noch folgenden Tagesordnungspunkte.

7) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

8) Ergebnis Runder Tisch: Videoüberwachung am Busbahnhof

Beratung:

Herr Werner berichtet, dass der Runde Tisch seit dem 16.01.2014 bis heute bereits einige Aktion anschieben und auch umsetzen konnte. So wurde für Veranstaltungen in der Waldhalle der Taxi-Stand verlegt, in Büchen die Aktion „Licht an“ umgesetzt und für die Videoüberwachung des Busbahnhofes Gelder in den 1. Nachtrag eingeworben.

Weiter können Jugendlichen an einer Fortbildung zum Cocktail-Mixer für alkoholfreie Cocktails teilnehmen.

9) Rutschlandebecken im Waldschwimmbad

Beratung:

Herr Werner berichtet, dass sich die Fachausschüsse für eine Sanierung des Rutschlandebeckens nach dieser Schwimmbadsaison ausgesprochen haben.

Das eingeforderte Angebot liegt bislang noch nicht vor. Um den geplanten Baubeginn im September aber nicht zu gefährden, sollte der Bürgermeister bevollmächtigt werden, nach Eingang des Angebotes über die Angebotsannahme sowie Auftragsvergabe zu entscheiden und den Kämmerer zu beauftragen, die erforderlichen Haushaltsmittel bereitzustellen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss bevollmächtigt den Bürgermeister, nach dem Eingang des Angebotes der Firma GfK über die Angebotsannahme sowie die Auftragsvergabe zu entscheiden und den Kämmerer zu beauftragen, die erforderlichen Sanierungsmittel bereitzustellen. Die Gemeindevertretung ist über das Ergebnis zu informieren.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Ablauf der Einwohnerversammlung 2015

Beratung:

Herr Werner stellt die Ergebnisse der Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Konzeption zur künftigen Gestaltung und zum künftigen Ablauf der Einwohnerversammlung der Gemeinde Büchen vor. Es besteht reger Diskussionsbedarf über die Art und Finanzierung einer begleitenden Musikgruppe. Herr Fehlandt hält aufgrund der sinkenden Besucherzahlen eine bekannte Musikgruppe als Zugpferd für die Veranstaltung für erforderlich.

In den Fraktionen wird zeitnah beraten, ob für die Einwohnerversammlung 2015 ein Programmteil mit Unterhaltungscharakter (Musik, Tanz-Vorführungen u.a.) ausgetestet werden soll. Für 2015 sollen dafür Haushaltsmittel in Höhe von € 1500,- bereitgestellt werden.

Die Fraktionsvorsitzenden geben dem Bürgermeister umgehen Rückmeldung über die Entscheidung in den Fraktionen.

11) Einführung eines papierlosen Sitzungsdienstes

Beratung:

Herr Werner erläutert die Vorlage.

Die Teilnahme am papierlosen Sitzungsdienst ist für die Gemeindevertreter und wählbaren Bürger freiwillig. Mit ihrer schriftlichen Teilnahme verzichten sie auf die Zustellung der Unterlagen in Papierform.

Die Bereitstellung der privaten Hardware wird über die Zahlung einer monatlichen

Aufwandsentschädigung in Höhe von 35,00 Euro zzgl. zum Sitzungsgeld in Höhe von 23,00 Euro entschädigt.
Für die nicht teilnehmenden Gemeindevertreter und wählbaren Bürger verbleibt das Sitzungsgeld bei 31,00 Euro.

Die Änderung der Entschädigungssatzung und der Geschäftsordnung werden zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses vorgelegt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, die die Einführung eines papierlosen Sitzungsdienstes zunächst für den eigenen Ausschuss. Die Teilnahme und damit die Bereitstellung der eigenen Hardware sind freiwillig.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Antrag des BKJB auf Sitzungsgeld

Beratung:

Der Kinder- und Jugendbeirat der Gemeinde Büchen hat in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales die Gewährung eines Sitzungsgeldes in Höhe von 50% des Höchstsatzes für die Teilnahme an gemeindlichen Sitzungen beantragt.

Der Hauptausschuss spricht sich einvernehmlich dafür aus, die Ausschüsse um ein beratendes Mitglied des Kinder- und Jugendbeirat zu erweitern. Im Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales werden zwei beratende Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirates aufgenommen. Die beratenden Mitglieder erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 50% des Höchstsatzes der Verordnung.

Die Änderungen werden in die Hauptsatzung und die Entschädigungssatzung aufgenommen und zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses vorgelegt.

13) Sachstand zum Rettungsdienst

Beratung:

Herr Werner berichtet, dass der Kreis eine Vorhalteerweiterung des Rettungswagens in Büchens zum jetzigen Zeitpunkt nicht übernehmen wird. Es steht der Gemeinde frei, dies auf eigene Kosten umzusetzen.

Herr Möller ergänzt, dass es sich hierbei um eine Momentaufnahme des Kreises handelt. Der Kreis und auch die Gemeinde werden die Entwicklung weiter beobachten.

Vor diesem Hintergrund wird auch von der Errichtung eines überdachten Stellplatzes abgeraten, da bei einer Ausweitung der Vorhaltezeiten ein Ausbau der Rettungswache erforderlich wird. Des Weiteren hat sich der Kreis noch nicht für eine dauerhafte Stationierung ausgesprochen.

14) Aktion der BWV: Büchen plus

Beratung:

Die Büchener Wirtschaftsvereinigung plant, die Aktion Büchen plus gemeinsam mit der Gemeinde nach 12 Jahren erneut durchzuführen. Die Aktion startet zum 01.09.2014.

Die BWV bittet die Gemeinde, die einmaligen Kosten in Höhe von 1.500 Euro zur Erstellung der Homepage zu übernehmen.

Die Angelegenheit wird in die Fraktionen verwiesen. Die Fraktionsvorsitzenden teilen dem Bürgermeister das Ergebnis kurzfristig mit.

15) Aufhebung der Wiederbesetzungssperre StellenplanNr. 53

Beratung:

Bereits im Dezember stimmte die Gemeindevertretung einer Nachbesetzung im Klärwerk zu, da aufgrund der bestehenden Serviceverträge mit umliegenden Gemeinden und den daraus resultierenden Aufgaben eine Besetzung mit drei Beschäftigten im Klärwerk nicht ausreicht.

Nach dem Ausscheiden eines weiteren Beschäftigten in diesem Jahr, beantragt die Verwaltung die Aufhebung der Wiederbesetzungssperre, und Nachbesetzung durch einen Ver- und Entsorger.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Aufhebung der Wiederbesetzungssperre für die StellenplanNr. 53.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16) Tagesordnungspunkte für die GV

Beratung:

Die Tagesordnung für die Gemeindevertretung ist um die Tagesordnungspunkte „Bestätigung der Wahl zum stellv. Ortswehrführer Büchen“ und „Ernennung und Vereidigung des stellv. Ortswehrführer Büchens“ zu erweitern.

17) Verschiedenes

Beratung:

Herr Möller gibt bekannt, dass er zum 25.08.2014 um 19:00 Uhr die Gemeindevertreter und wählbaren Bürger zu einer Informationsveranstaltung zu Projekten der AktivRegion in den Sitzungssaal einladen wird.

Hartmut Werner
Vorsitzender

Tanja Volkening
Schriftführung